



ZUKUNFT PRÄGEN

MITTELSCHULLEHRER*IN
WERDEN



INHALT

Wie werde ich
Mittelschul-
lehrer*in

Darum sind
wir
Mittelschul-
lehrer*
innen

Regierung von Oberbayern



Das
Schönste
an diesem
Beruf...

Die Mittel-
schule als
weiter-
führende
Schule

Klassen-
leiter*in
sein

Der
Mensch
im
Mittelpunkt

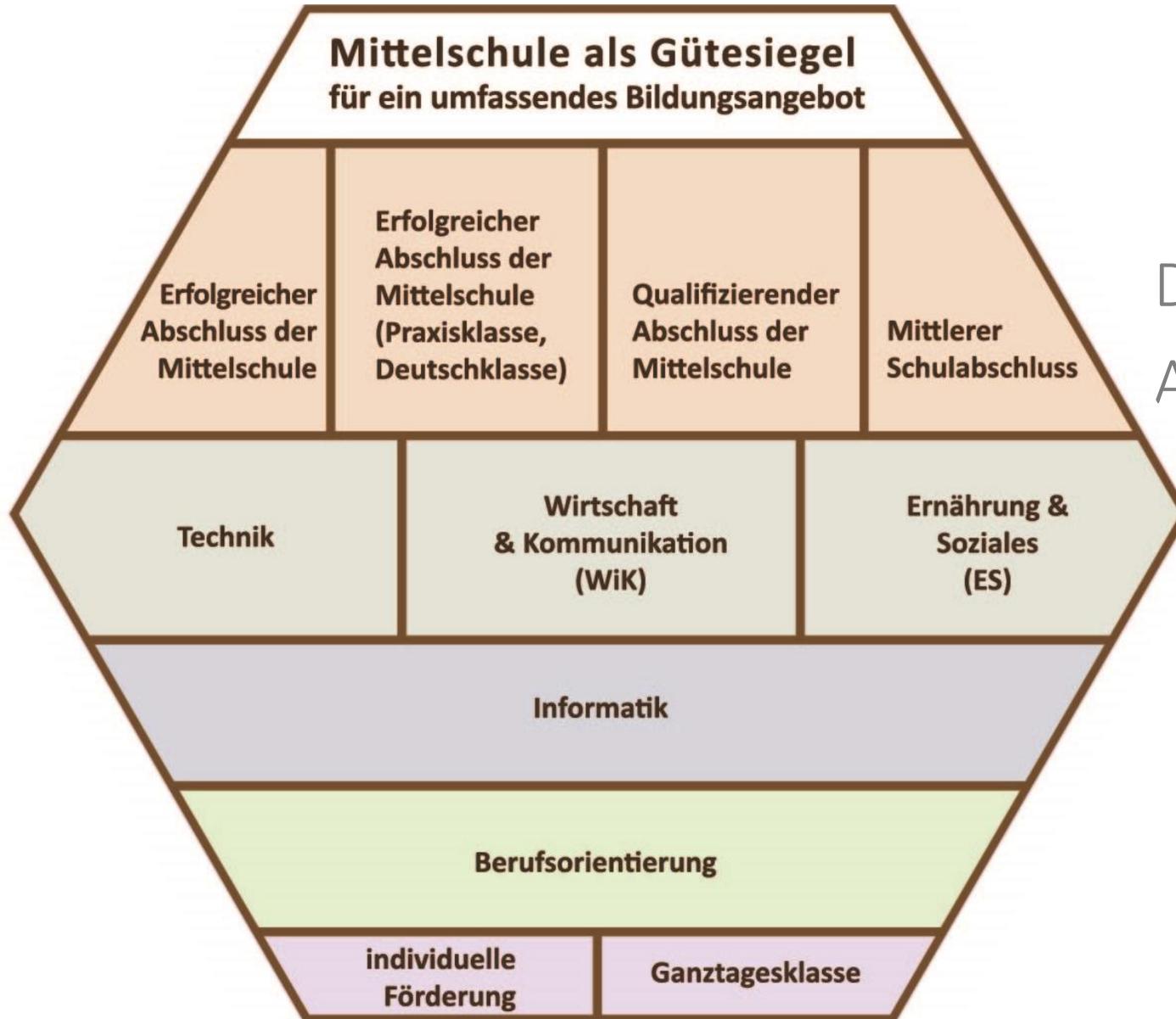
Weitere
Infos

ENDE

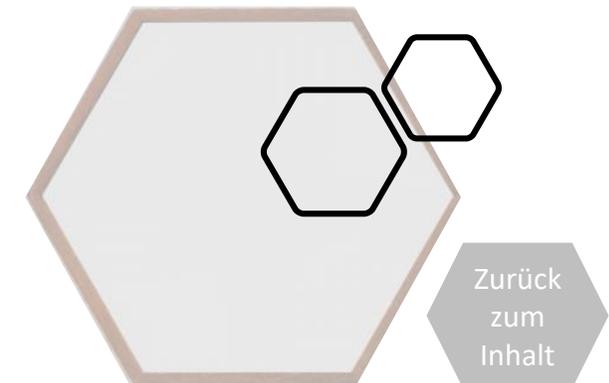
DAS SCHÖNSTE AN DIESEM BERUF IST...

- „... für die Kinder und Jugendlichen da zu sein und ihnen die Unterstützung bieten zu können, die sie meist von anderer Seite nicht erhalten können.“
- „... dass es um das Kind geht und nicht um einen Notendurchschnitt.“
- „... dass wir Jugendlichen helfen, ins Leben zu finden und eine Perspektive zu haben.“





DIE MITTELSCHULE ALS WEITERFÜHRENDE SCHULE





KLASSENLEHRER*IN SEIN

BEZUGSPERSON SEIN

- Begleitung beim Übergang vom Kind zum Jugendlichen
- Arbeiten und Wirken als Klassenlehrer*in
- Aufbau einer intensiven Lehrer-Schüler-Beziehung und einer lernwirksamen Arbeitsatmosphäre
- Bildung über die Grenzen der schulischen Fächer hinaus





VERSCHIEDENE LERNWEGE ANBIETEN

- Jeder Mensch lernt anders.
- Unterschiedliche Materialien und Medien bieten den Jugendlichen verschiedene Lernwege.
- Das Klassenlehrerprinzip ermöglicht mehr Raum und Zeit für Begreifen und Vertiefen von Inhalten.





IM TEAM ARBEITEN

Mittelschullehrer*innen sind Teamplayer und kooperieren mit vielen Partnern und Einrichtungen:

- Psycholog*innen
- Jugendsozialarbeit an Schulen
- Religionsgemeinschaften
- Museen
- Jugendbildungsstätten
- Arbeitsagenturen
- Ausbildungsbetrieben





STARK FÜR DEN BERUF MACHEN

- Leitfach Wirtschaft und Beruf ab Klasse 5
- Zusammenarbeit mit den Fächern des **Berufsorientierenden Zweigs** ab Klasse 7: Technik, Ernährung und Soziales, Wirtschaft und Kommunikation
- Kooperationen in den Bereichen Schule-Wirtschaft, berufsorientierende Maßnahmen, Berufs-Camps und Berufsinformationsveranstaltungen
- Verknüpfung von Theorie und Praxis: Projektprüfung, Betriebserkundungen, Praktika, Bewerbungstraining





SICH BERUFLICH WEITERENTWICKELN

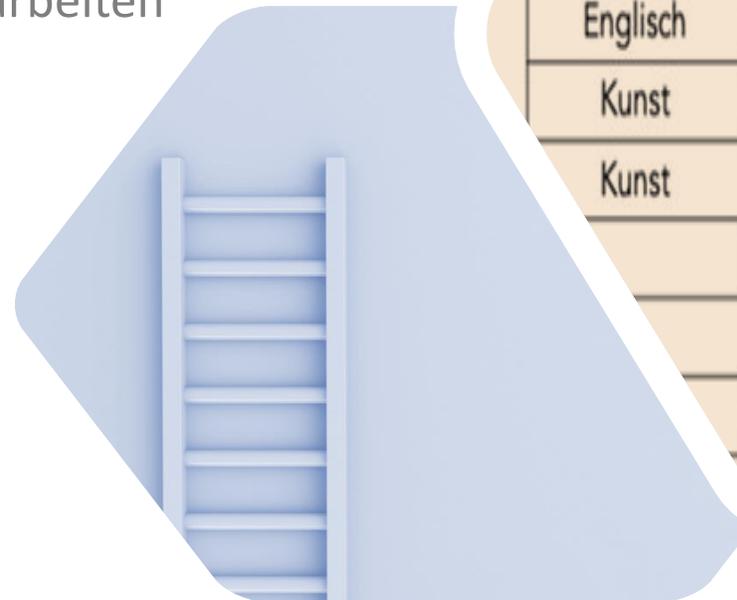
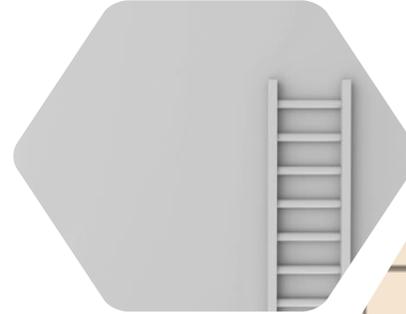
- Schule-Wirtschaft-Expert*innen
- Fachberatung, LehrplanPlus Multiplikation
- Datenschutzbeauftragte, Medienpädagogische Beratung, Informationstechnische Beratung, Systembetreuung
- Betreuungslehrer*innen
- Beratungslehrer*innen
- Schulpsychologie und Weiterbildungsqualifikation: Kinder- und Jugendpsychotherapeut*innen
- Funktionsstellen: Schulleitung, Seminarleitung, Schulaufsicht
- Abordnungsämter: ISB, Regierung, Universität, Staatsministerium





KREATIV UND IDEENREICH SEIN

- Viele verschiedene Fächer unterrichten
- Fächerübergreifende Projekte initiieren
- Handlungs- und praxisorientiert arbeiten
- Unterschiedliche Klassen leiten



	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	
Deutsch	Deutsch	WiB	Deutsch	Engl
Mathematik	Mathematik	WiB	NT	Mathema
GPG	NT	Informatik	Mathematik	NT
Englisch	Deutsch	Sprechstunde	Englisch	Deutsch
Kunst			GPG	WiB
Kunst			GPG	
	Essen mit GTK			
	Sport			
	Sport			

weiter



KREATIV UND IDEENREICH SEIN

Mittlere-
Reife-
Klassen



Praxis-
klassen

Deutsch-
klassen

Ganztages-
klassen

Regel-
klassen

Vorbe-
reitungs-
klassen



zurück

DER MENSCH IST IM MITTELPUNKT

Im Zentrum der Arbeit in der Mittelschule
steht der Mensch...
mit allen Facetten, die das Leben bietet!

- Entwicklungsstand
- Persönliche Situation
- Charakter
- Fähigkeiten und Begabungen



WIE WERDE ICH MITTELSCHULLEHRER*IN

- Studium: 7 Semester Regelstudienzeit
- Ein Unterrichtsfach (nicht vertieft studiert)
- Drei weitere Fächer mit Schwerpunkt Didaktik
- Erziehungswissenschaften
- Verschiedene Fächerkombinationen möglich
- Zahlreiche Praktika
- Abschluss mit dem 1. Staatsexamen



WIE WERDE ICH MITTELSCHULLEHRER*IN

- 2 Jahre Vorbereitungsdienst
- Verbeamtung auf Widerruf
- Eigenverantwortlicher Unterricht
- Unterstützung durch eine Betreuungslernkraft im 1. Jahr
- Meist Klassenleitung im 2. Jahr
- Begleitung im Seminar
- Abschluss mit dem 2. Staatsexamen
- Aussicht auf Verbeamtung nach ca. 4 Jahren



DARUM SIND WIR MITTELSCHULLEHRER*INNEN

- „Das Schönste ist, den Schülern der Mittelschule ein positives Selbstwertgefühl zu vermitteln: Du kannst etwas und du bist in der Gesellschaft so viel wert wie jeder andere auch.“
- „Die Welt in einem Klassenzimmer zu haben und einen sinnerfüllten Beruf zu leben, der zugleich Berufung ist.“
- „Es ist ein abwechslungsreicher Beruf, bei dem man jeden Tag Neues erlebt und neue Perspektiven gewinnt. Anstrengend – aber lohnenswert.“





WEITERE
INFORMATIONEN
FINDEN SIE UNTER:

<https://www.km.bayern.de/lehrer/lehrausbildung/mittelschule.html>

<https://www.km.bayern.de/lehrer/lehrausbildung.html>

<https://www.zukunftprägen.bayern/>

ODER GERNE PERSÖNLICH:

**ARBEITSKREIS WERBUNG FÜR DIE
MITTELSCHULE
REGIERUNG VON OBERBAYERN
SACHGEBIET 40.1 – Grund- und Mittelschulen –
Erziehung, Unterricht, Qualitätssicherung**

ALFRED BLEICHER
Seminarbeauftragter für Grund- und
Mittelschulen
Tel.: +49 (0)89 2176-2723
Email: alfred.bleicher@reg-ob.bayern.de

Zurück
zum
Inhalt



HERZLICHEN DANK
FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT

ZUKUNFT PRÄGEN

MITTELSCHULLEHRER*IN WERDEN



Quellen:

- Folie 1: freepik
- Folie 2: freepik
- Folie 3: freepik
- Folie 4: freepik; Carmen Becherer
- Folie 5: freepik
- Folie 6: freepik
- Folie 7: freepik; Julia Hummel
- Folie 8: freepik
- Folie 9: freepik
- Folie 10: freepik
- Folie 11: freepik; Kathrin Baumeister
- Folie 12: freepik
- Folie 13: freepik
- Folie 14: freepik, Pixabay
- Folie 15: freepik, Pixabay
- Folie 16: freepik
- Folie 17: freepik
- Folie 18: freepik